



Themendienst

Erneuerbare Energien / Renewable energy sources

Stand: 01.11.2011

Themendienst

Erneuerbare Energien / Renewable energy sources

1. Einleitung

Da Energie physikalisch gesehen nicht erzeugt, sondern nur von einer Form in die andere umgewandelt werden kann, kann es genau genommen keine „**erneuerbaren Energien**“ geben. So wird der nicht korrekte, aber in unserem allgemeinen Sprachgebrauch eingebürgerte Begriff „erneuerbar“ bei Energien in der Bedeutung von „sich erneuernd“ bzw. „regenerativ“ verwendet. Gemeint sind hierbei Energien, die sich aus nachhaltigen Quellen von selbst erneuern, bzw. uns von der Natur immer wieder erneut zur Verfügung gestellt werden.

Aufgrund des „laufenden Nachschubs“ durch die Natur verringern sich „erneuerbare Energien“ durch unseren Verbrauch nicht, sondern bleiben - nach menschlichen Zeiträumen gemessen - in immer gleicher Menge verfügbar. Zu diesen „Erneuerbaren oder Regenerativen Energien“ zählen vor allem die Windkraft, die Wasserkraft, die Gezeitenenergie, die Strahlung der Sonne, die Erdwärme sowie aus Biomasse gewonnene Energie. Letztere jedoch nur mit Einschränkungen, da heute, insbesondere in den Entwicklungsländern, Holz schneller verfeuert wird als es nachwachsen kann. So gilt der Begriff „unerschöpflich“, der häufig in Bezug auf „Erneuerbare Energien“ verwendet wird, nur bezüglich der über lange Zeiträume insgesamt verfügbaren Menge und nicht hinsichtlich der pro Zeiteinheit abrufbaren Menge.

„Erneuerbare Energien“ zeichnen sich also dadurch aus, dass sie über lange Zeiträume gesehen in quasi beliebig großer Menge zur Verfügung stehen, aber laufend nur in begrenztem Umfang abgerufen werden können.

Genau umgekehrt verhält es sich mit den fossilen Energieträgern Kohle, Erdöl und Erdgas. Diese entstanden vor Jahrtausenden durch die Zersetzung abgestorbener Pflanzen und Tiere unter dem Druck darüberliegender Gesteinsschichten. Heute werden sie in großen Mengen abgebaut und verbraucht und können von der Natur in den für uns Menschen relevanten Zeiträumen nicht nachgebildet werden. So werden die Vorräte in den nächsten Jahrhunderten, vielleicht schon Jahrzehnten, verbraucht sein. Die aus ihnen gewonnene Energie ist also „erschöpflich“. Hinzu kommen die hohen CO₂-Emissionen, die bei der Verbrennung von fossilen Brennstoffen entstehen und die maßgeblich für den globalen Klimawandel verantwortlich sind.

Wenn wir von der Erreichung der Millennium Entwicklungsziele bis 2015, von einer Verbesserung der Lebens- und Produktionsbedingungen sprechen, dann dürfen wir nicht vergessen, dass diese Prozesse mit einem steigenden Energiebedarf in den Entwicklungs- und Transformationsländern einhergehen. Dieser wirtschaftliche Aufholprozess wird die Probleme, die durch die intensive Nutzung fossiler Energieträger in den Ländern des Nordens seit Beginn des Industriezeitalters entstanden sind, Verknappung der Primärenergieträger und Fortschreiten des Treibhauseffekts, noch verschärfen. Darum wird es immer drängender, diesen zunehmenden Bedarf umwelt- und klimaschonend sowie ökonomisch sinnvoll zu decken. In der Etablierung erneuerbarer Energien im Zusammenspiel mit Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz liegt die weltweite Aufgabe des 21. Jahrhunderts.

2. Ausgewählte Literatur, Links und Institutionen

2.1. Ausgewählte Literatur

Weiterführende und vertiefende Informationen zum Thema **Erneuerbare Energien** bietet Ihnen unsere Zusammenstellung ausgewählter Literatur, die Sie auch in unserem Bibliothekskatalog finden.

2010-10678

Climate governance and development. Hrsg.: Ansohn, Albrecht u.a. / World Bank (IBRD) u.a. Washington D.C.: IBRD 2011. VII+157 S.,
Buch

(Berlin workshop series. 2010)

Klimawandel + Klimapolitik + Entwicklungspolitik + Energiepolitik +
Forschungsförderung + Technologietransfer + Ressourcenschutz + Menschliche
Sicherheit + Nachhaltige Entwicklung + Urbanisierung + Erneuerbare Energie

Standort: GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

I F - 1294

2010-10667

World energy outlook 2010. / Organisation for Economic Co-operation and
Development (OECD) u.a. Paris: OECD 2010. 731 S., zahlr. Tab., graph. Darst.,
Bibliogr. S. 715-731

Buch

Welt/ Energiewirtschaft + Energiepolitik + Klimawandel + Umweltpolitik +
Energiequelle + Kohle + Erdgas + Erdöl + Erneuerbare Energie + Fossiler Brennstoff
+ Investition + Statistik | Kasachstan + Kirgisistan + Usbekistan + Turkmenistan +
Tadschikistan + Armenien + Aserbaidschan + Georgien/ Energie

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

III G - 170/10

2010-07058

Brunnschweiler, Christa N.: **Finance for renewable energy: An empirical analysis
of developing and transition economies.**

In: Environment and Development Economics. Cambridge. 15 (2010) 3. S. 241-274

Aufsatz

Entwicklungsländer/ Bankwesen + Kreditwesen + Kapitalmarkt + Erneuerbare
Energie + Finanzierung

Financial intermediation, in particular commercial banking, has a significant positive
effect on the amount of renewable energy (RE) produced, and the impact is
especially large when we consider non-hydropower RE such as wind, solar,
geothermal and biomass. There is also evidence that the development of the RE
sector has picked up significantly in the period since the adoption of the Kyoto
Protocol.

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

Z - E

2010-05755

Hennicke, Peter; Bodach, Susanne: **Energiewelt.** Effizienzsteigerung und
erneuerbare Energien als neue globale Herausforderung. München: Ökom Verl.
2010. 221 S., Graph. Darst., Gloss., Bibliogr. S. 212-218

Buch

Welt + Entwicklungsländer/ Klimawandel + Energiewirtschaft + Energiepolitik +
Energiequelle + Erneuerbare Energie + Klimawandel + Nachhaltige Entwicklung +
Effektivität + Produktivität

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

III G - 540

Standort Didaktikzentrum Bad Honnef: **EPF 75**

2010-04216

Vital signs 2010. The trends that are shaping our future. Hrsg.: Starke, Linda./ Worldwatch Institute. New York: Norton 2010. 122 S., Tab., graph. Darst., bibliogr. Hinw.

Buch

Welt/ Erneuerbare Energie + Umwelt + Klimawandel + Nahrungsmittel + Landwirtschaft + Wirtschaftsentwicklung + Bevölkerungswachstum + Einkommensverteilung + Gesundheitshilfe

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

IV A - 91/10

2010-03742

Werenfels, Isabelle; Westphal, Kirsten: **Solarstrom aus Nordafrika.** Rahmenbedingungen und Perspektiven. / Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP). 2010. 40 S., bibliogr. Hinw.

Internetausdruck

http://www.swp-berlin.org/common/get_document.php?asset_id=6824

(SWP-Studie. S3/2010)

Nordafrika/ Sonnenenergie | Europa/ Energiepolitik + Elektrizitätsversorgung + Sicherheit

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

NAF III – 23

Standort Didaktikzentrum Bad Honnef: **NAF Wi 12**

2010-02014

Cushion, Elizabeth; Whiteman, Adrian; Dieterle, Gerhard: **Bioenergy development.** Issues and impacts for poverty and natural resource management. / World Bank (IBRD). Washington D.C.: IBRD 2010. XVIII+249 S., Tab., Reg., graph. Darst., Bibliogr. S. 217-231

Buch

(Agriculture and rural development)

Afrika südlich der Sahara + Ostasien + Pazifik + Europa + Zentralasien + Lateinamerika + Karibik + Westasien + Nordafrika + Südasien/ Agrotreibstoff + Erneuerbare Energie + Biomasse + Natürliche Ressourcen + Energiewirtschaft + Energienutzung + Energieversorgung + Ressourcenschutz + Pflanzliche Produktion + Ölpflanze + Ölpalme + Soja + Jojoba + Mais + Landwirtschaft + Maniok + Hirse

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

III G – 530

2010-00774

State of the world 2009 - Confronting climate change. A Worldwatch Institute report on progress toward a sustainable society. Hrsg.: Starke, Linda./ Worldwatch Institute. London: Earthscan Publ. Reprint, 2010. XXV+262 S., Reg., Bild., graph. Darst.

Buch

Klimawandel + Klimapolitik + Abkommen + Treibhauseffekt + Luftverschmutzung + Biodiversität + Nachhaltige Entwicklung + Energiewirtschaft + Insel + Technologietransfer + Wertewandel + Gender-Ansatz + Landwirtschaft + Erneuerbare Energie

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

IV A - 59/09 SONDERBD

2010-07343

Sawin, Janet L.; Moomaw, William R.: **Renewable revolution: Low-carbon energy by 2030.** / Worldwatch Institute u.a. Washington D.C.: Worldwatch Institute 2009. 50 S.,

Buch

(Worldwatch report)

Energiepolitik + Energiewirtschaft + Energienutzung + Erneuerbare Energie

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

III G - 543

2010-01419

Energie für das Land - Energie vom Land. Chancen und Risiken für den ländlichen Raum in Nord und Süd. / Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe (AGEH) u.a. Köln: AGEH 2009. 43 S., Bild., graph. Darst. Buch

(Reihe Basispädagogik. 14)

Industrieländer + Entwicklungsländer + Deutschland BR + Tansania + Ghana + Senegal + Burkina Faso + Brasilien + Belgien/ Ländliches Gebiet + Landwirtschaft + Erneuerbare Energie + Energiepolitik + Energieversorgung + Sonnenenergie + Elektrizitätsversorgung + Agrotreibstoff

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

III G - 528

2009-10356

Climate change and energy insecurity. The challenge for peace, security and development. Hrsg.: Dodds, Felix u.a. London: Earthscan Publ. 2009. XXXV+282 S., Reg., graph. Darst., bibliogr. Hinw.

Buch

Klimawandel + Energieverbrauch + Erdöl, Konflikt + Nuklearpolitik + Erneuerbare Energie + Umwelt + Migration + Menschliche Sicherheit + Wasser, Abkommen + Ernährungssicherung + Biodiversität + Kleinstaaten + Nachhaltige Entwicklung + UNO + UNO-Sicherheitsrat + Entwicklungsbank + EU + Armutsbekämpfung + Wirtschaftsstabilisierung | Südafrikanische Republik + Deutschland BR/ Umweltpolitik + Klimawandel + Umweltschutz

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

I F - 1169

2009-07380

Brunnengräber, Achim: **Die politische Ökonomie des Klimawandels.** München: Oekom Verl. 2009. 352 S., Bibliogr. S. 235-252

Buch

(Ergebnisse Sozial-ökologischer Forschung. 11)

Klimawandel + Umweltökonomie + Global Governance + Internationales Regime + Umweltpolitik, International + Emissionshandel + Energiequelle + Erneuerbare Energie

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

I F - 1177

2009-05727

Giddens, Anthony: **The politics of climate change.** Cambridge: Polity Pr. 2009. VIII+264 S., Reg., Bibliogr. S. 243-251

Buch

Klimawandel + Umweltpolitik + Treibhauseffekt + Nachhaltige Entwicklung + Emissionshandel + Risiko + Erneuerbare Energie + Steuerpolitik

Standort GIZ - Dokumentation und Bibliothek:

I F - 1148

2.2. Ausgewählte Links

Deutschlands Informationsportal zu Erneuerbaren Energien will die wichtigsten Vorteile einer nachhaltigen Energieversorgung auf Basis Erneuerbarer Energien kommunizieren.

<http://www.unendlich-viel-energie.de/>

Auf **Energie-Visions.de** erfahren Sie, wie die Energiegewinnung und -nutzung der Gegenwart und der Zukunft aussehen wird.

<http://www.energie-visions.de/>

Der **BINE Informationsdienst** zeigt Konzepte und Energietechnologien für heute und morgen. Er bietet eine Übersicht über alle Erneuerbaren Energien.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/themen/erneuerbare-energien/>

Das **Internationale Wirtschaftsforum Regenerative Energien (IWR)**, Institut für Regenerative Energiewirtschaft, wurde 1996 gegründet und ist ein eigenständiges, unabhängiges Forschungs- und Beratungsinstitut mit den Kernfeldern Forschung, Wirtschaftsberatung, Netzwerke und Medien.

<http://www.iwr.de/>

Die Informations-Plattform „**Energie-Fakten.de**“ ist eine Initiative unabhängiger Fachleute, die sich beruflich und wissenschaftlich mit unterschiedlichen Fragen der Energieversorgung und deren Wechselbeziehungen zu Umwelt und Gesellschaft beschäftigen. Sie wollen ihr Wissen und ihre Erfahrungen mittels Internet einer möglichst breiten und interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

<http://www.energie-fakten.de/>

REnKnow.Net wird von einem weltweiten Netzwerk von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Bereich der regenerativen Energien getragen. Das Ziel von REnKnow.Net ist die Förderung des aktiven Austauschs von Materialien für Forschung und Lehre.

<http://renknow.net/>

REN21 - Renewable Energy Policy Network for the 21st Century ist ein globales politisches Netzwerk, das ein Forum für internationale Führungskräfte im Bereich Erneuerbare Energien bieten möchte.

<http://www.ren21.net/>

RenewableEnergyWorld.com wurde 1998 von Fachleuten auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien gegründet, die ihre Arbeit mit ihrer Leidenschaft verbinden wollten. So entstand mit RenewableEnergyWorld.com eine Internetquelle für aktuelle Informationen und Nachrichten zu diesem Fachbereich.

<http://www.renewableenergyworld.com/>

2.3. Ausgewählte Institutionen

Am 26. Januar 2009 wurde in Bonn die **Internationale Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA)** gegründet. Bis heute haben 77 Staaten das IRENA-Statut unterzeichnet. Die Agentur ist die erste internationale Organisation, die sich ausschließlich auf erneuerbare Energien konzentriert.

<http://www.irena.org/>

Auf der Themenseite des **Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)** finden Sie aktuelle Informationen rund um die erneuerbaren Energien.

<http://www.erneuerbare-energien.de/>

Zentrales Anliegen der Politik des **Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi)** ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Dazu gehört auch die Förderung von neuen Technologien und Innovationen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft.

<http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/energie.html>

Aufgabe des **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)** ist die grundsätzliche Konzeptionierung der Entwicklungszusammenarbeit der Bundesrepublik Deutschland, die auch die Umsetzung demokratischer Prinzipien und der Menschenrechte in den Partnerländern berücksichtigen soll. Die Website des BMZ bietet aktuelle Informationen zum Themenschwerpunkt Erneuerbare Energien.

http://www.bmz.de/de/was_wir_machen/themen/energie/erneuerbare_energien/index.html

Der **Bundesverband Erneuerbare Energie**, kurz **BEE**, wurde 1991 als Dachverband der Fachverbände der Erneuerbaren Energien gegründet. Mitglieder des Vereins sind derzeit 20 Verbände aus den Bereichen Wasserkraft, Windenergie, Biomasse, Solarenergie und Geothermie mit insgesamt über 30.000 Mitgliedern und Firmen.

<http://www.bee-ev.de/>

Die **Deutsche Energie-Agentur (dena)** fördert mit neuen, intelligenten Ideen zukunftsweisende Ansätze, um möglichst rasch nachweisbare Erfolge bei der gezielten Steigerung der Energieeffizienz und der effizienten Nutzung von regenerativen Energien zu realisieren.

<http://www.dena.de/>

Die **International Energy Agency (IEA)** unterstützt als energiepolitischer Berater 28 Mitgliedsländer in ihrem Bestreben, ihren Einwohnern sichere, bezahlbare und saubere Energie zur Verfügung zu stellen.

<http://www.iea.org/>

3. Informationen der GIZ zum Thema

Die **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)** bündelt seit dem 1. Januar 2011 die Kompetenzen und langjährigen Erfahrungen des Deutschen Entwicklungsdienstes (DED) gGmbH, der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH und der InWEnt - Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH unter einem Dach.

Effizient, wirksam und partnerorientiert – so unterstützt sie Menschen und Gesellschaften in Entwicklungs-, Transformations- und Industrieländern dabei, eigene Perspektiven zu entwickeln und ihre Lebensbedingungen zu verbessern.

http://www.inwent.org/portal/internationale_zusammenarbeit/umwelt/klimaschutz/index.php.de

<http://www.gtz.de/de/themen/1778.htm>

<http://www.ded.de/de/arbeitsfelder/klima-und-energie.html>

5.03-0007-2005

Renewables 2004

Side Events - Study Tours - Follow up

InWEnt

5.03

Berlin 11 S.

(Unsere Beiträge / Our contribution)

Erneuerbare Energie

renewable energy sources

5.01-0020-2005

Nachkontaktseminar "Energie: Neueste Entwicklungen und Regenerative Energien"

Partnerschafts-Programm für Fach- und Führungskräfte aus aller Welt

InWEnt

5.01

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Feldafing

Erneuerbare Energie; Energie

renewable energy sources; energy

5.03-0099-2007

How to get Business from Renewable Energies in Namibia

InWEnt

5.03

Integrated Southern Africa Business Advisory (INSABA)

Namibia; Erneuerbare Energie; Unternehmen

Namibia; renewable energy sources; enterprises

5.03-0097-2007

How to get Business from Renewable Energies in Botswana

InWEnt

5.03

Integrated Southern Africa Business Advisory (INSABA)

Berlin 2007.

Botswana; Erneuerbare Energie; Unternehmen

Botswana; renewable energy sources; enterprises

5.03-0096-2007

How to get Business from Renewable Energies in Zambia

InWEnt

5.03

Integrated Southern Africa Business Advisory (INSABA)

Berlin 2007.

Sambia; Erneuerbare Energie; Unternehmen

Zambia; renewable energy sources; enterprises

5.03-0098-2007

How to get Business from Renewable Energies in South Africa

InWEnt

5.03

Integrated Southern Africa Business Advisory (INSABA)

Berlin 2007.

Erneuerbare Energie; Unternehmen

South Africa; renewable energy sources; enterprises

7.05-0001-2008

Ghana und Nigeria

Seminar of Experts, managers and decision-makers in Technologies for Renewable Energies and Energy Saving. 22nd October to 02nd November 2007 in Munich

InWEnt

7.05

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
Bonn 2007.

Ghana; Nigeria; Erneuerbare Energie; Energiewirtschaft

Ghana; Nigeria; renewable energy sources; power industry

5.01-0027-2005

DOK 2013

Kommunale Initiativen im Bereich regenerativer Energien

Visionen für ländliche Regionen in Entwicklungs- und Schwellenländern (With a Summary in English)

InWEnt

5.01

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
Lauingen 2004. 39 S.

Erneuerbare Energie; Kommunalpolitik; Kommunale Entwicklungszusammenarbeit
renewable energy sources; municipal policy; municipal aid

4. Voll- und Grundlagentexte

Erneuerbare Energien - Innovationen für eine nachhaltige Energiezukunft.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Juni 2009.

http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/ee_innovationen_energiezukunft_bf.pdf

Erneuerbare Energien in Zahlen - nationale und internationale Entwicklung.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Juni 2009.

http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/broschuere_ee_zahlen_bf.pdf

Strom aus erneuerbaren Energien - Zukunftsinvestition mit Perspektiven EEG-Erfahrungsbericht 2007 und EEG 2009 im Überblick

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Juni 2009.

http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/strom_aus_ee.pdf

Entwicklung braucht nachhaltige Energie. BMZ Materialien 186. Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). November 2008.

<http://www.bmz.de/de/publikationen/themen/energie/Materialie186.pdf>

Nachhaltige Energie für Entwicklung. BMZ Konzepte 145. Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Januar 2007.

<http://www.bmz.de/de/publikationen/themen/energie/konzept145.pdf>

5. Zeitschriften zum Thema

Aufruf zu Realismus. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 01 2011, 52. Jahrgang, Januar 2011.

<http://www.inwent.org/ez/articles/190335/index.de.shtml>

<http://www.inwent.org/ez/articles/190335/index.en.shtml> (englisch)

Verfürth, Eva-Maria. **26 einsame Reiter**. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 11 2010, 51. Jahrgang, November 2010.
<http://www.inwent.org/ez/articles/182834/index.de.shtml>
<http://www.inwent.org/ez/articles/182834/index.en.shtml> (englisch)

Stevens, Lloyd; Franson, Luke. **Grünes Wachstum für Südosteuropa**. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 09 2010, 51. Jahrgang, September 2010.
<http://www.inwent.org/ez/articles/178603/index.de.shtml>
<http://www.inwent.org/ez/articles/178603/index.en.shtml> (englisch)

Rauch, Ernst. **Langer Draht zur Sonne**. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 07 2009, 50. Jahrgang, Juli 2009.
<http://www.inwent.org/ez/articles/154242/index.de.shtml>
<http://www.inwent.org/ez/articles/154242/index.en.shtml> (englisch)

Chattopadhyay, Sandip. **Ländlicher Stromversorger**. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 07 2009, 50. Jahrgang, Juli 2009.
<http://www.inwent.org/ez/articles/154858/index.de.shtml>
<http://www.inwent.org/ez/articles/154858/index.en.shtml> (englisch)

Modell Deutschland. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. Nr. 05 2009, 50. Jahrgang, Mai 2009.
<http://www.inwent.org/ez/articles/151106/index.de.shtml>
<http://www.inwent.org/ez/articles/151106/index.en.shtml> (englisch)

Erneuerbare Energie. E+Z. Zeitschrift für Entwicklung und Zusammenarbeit. 05/2004.
<http://www.inwent.org/E+Z/content/archiv-ger/05-2004/index.html>

Energy and climate change. Rural 21. Vol. 44 Nr. 6/2010.
<http://www.rural21.com/archive2010-06en.html>

ERNEUERBARE ENERGIEN ist ein unabhängiges Magazin für die umweltfreundlichen, regenerativen Zukunftsenergien.
<http://www.erneuerbareenergien.de/>

6. Enzyklopädien

Wikipedia - **Erneuerbare Energie**
http://de.wikipedia.org/wiki/Erneuerbare_Energie

Wikipedia - **Erneuerbare-Energien-Gesetz**
<http://de.wikipedia.org/wiki/Erneuerbare-Energien-Gesetz>

7. Konferenzen und Veranstaltungen

The Water, Energy and Food Security Nexus. Water Resources in the Green Economy. Bonn 2011 Conference. 16. – 18. November 2011. Bonn.
<http://www.water-energy-food.org/>

Bildnachweis Titelblatt
Links: GIZ GmbH, Marc Shoul
Oben rechts: GIZ GmbH
Unten rechts: GIZ GmbH, Patricia Scannapieco

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Informations- und Didaktikzentrum
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn

T +49 228 4460-1738
F +49 228 4460-1784
E biblio@giz.de
I www.giz.de/dokumentation